



BZB

Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.

Europäische Fliesentage EUF Woerden / NL, 10. / 11. Juni 2010

Handwerkerausbildung in Europa
Enseignement d'artisans en Europe
Training of craftsmen in Europe

Dipl.-Ing. Frank Pawlik
Geschäftsführer der Bildungszentren des Baugewerbes e. V. (BZB)



Gliederung:

1. Ausbildung in den Bauberufen in Deutschland
2. Europäische Bildungsaspekte
3. Netzwerk RE.FORM.E in Europa
4. Europäische Mobilitätsmaßnahmen für Auszubildende, Facharbeiter und Ausbilder
5. Projektideen: Virtuelle Baustellen für grenzüberschreitendes Lernen
6. Mehrwert für Auszubildende, Baubetriebe und Bildungsorganisationen



1. Ausbildung in den Bauberufen in Deutschland

- Stufenausbildung Bau
- 15 Berufe u. a. Fliesen-, Platten-, Mosaikleger
- Duales System / 3 Jahre Ausbildungszeit
Betrieb und überbetriebliches Praxistraining (z. B. BZB), Berufsschule
- Prinzip
 - Lehrlinge werden in Theorie und Praxis für den Baustelleneinsatz vorbereitet. Mit Dauer der Ausbildung nimmt Baustellenausbildung zu
 - BZB vermittelt Fertigkeiten, die nicht in Betrieben vermittelt werden können
 - Vorbereitung auf Zwischen- und Gesellenprüfung
- Dienstleistung für Baubetriebe: Bewerberauswahl durch 1,2,3...Azubi-fit



2. Europäische Bildungsaspekte

- Grenzüberschreitende Mobilität für Facharbeiter, Meister, Baubetriebe, Ingenieure
- Europäische Impulse bereits in Ausbildung
- Neugierde bei Jugendlichen wecken
- Einsatz bei europäischen Projekten
- Fachlicher Wettstreit mit Fachkollegen
- Euro-Skills und internationaler Wettbewerb
- Berufsstolz fördern



3. Netzwerk RE.FORM.E (REseau de FORMation en Europe)

- Zusammenschluss von 11 nationalen oder regionalen Bildungsorganisationen
- Gegründet 1986
- BZB für Deutschland Mitglied seit 1991
- Zielsetzung:
 - Förderung der Aus- und Weiterbildung
 - Imageverbesserung der Baubranche
 - Werbemaßnahmen pro Ausbildung
 - Umsetzung von Bildungsprojekten im Auftrag der EU (z. B. Copilote, Q-CASE)
 - Konkrete Unterlagen zur Unterstützung von Mobilitätsmaßnahmen in Europa



Mitglieder



FLC Fundación Laboral de la Construcción del Principado de Asturias, Spanien



Institut Gaudí de la construcció,
Spanien



FLC
Fundación Laboral de la Construcción, Spanien



Bildungszentren des Baugewerbes e. V. (BZB),
Deutschland



CENFIC,
Portugal



Keuda
Vocational College,
Finnland



CCCA-BTP,
Frankreich



ECAP
Fondazione ECAP,
Schweiz



Formation PME,
Belgien



FORMEDIL,
Italien



Byggnadsindustrins Yrkesnämnd,
Schweden



4. Europäische Mobilitätsmaßnahmen für Auszubildende, Facharbeiter und Ausbilder

- 600 Lehrlinge: Auslandspraktikum durch BZB-Aktivitäten
- Entweder 3 Wochen auf Baustellen in Frankreich, Italien, Spanien, Finnland, Dänemark, Ungarn
- oder 3 Wochen europäische Lehrbaustelle, z. B.
 - Certaldo, Assisi, Perugia / Italien
 - Jarvenpää, Finnland
- Im Gegenzug Vermittlung von Lehrlingen aus europäischen Staaten auf deutsche Baustellen durch BZB
- Dokumentation im „Europass“, Anerkennung als Teil der Ausbildung
- Weiterbildung von europäischen Fachleuten in Deutschland, z. B. aus Verona, Asturien usw.

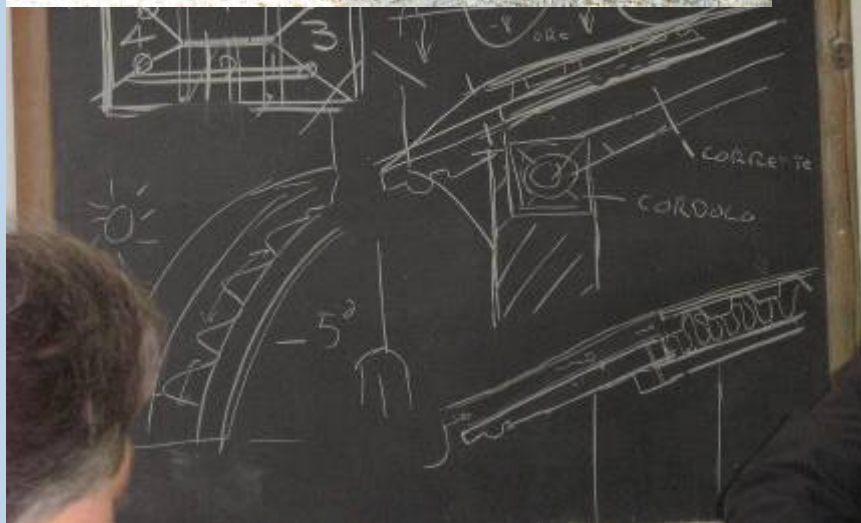
Europäische Fliesentage EUF 2010

Handwerkerausbildung in Europa



BZB

Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.



Europäische Fliesentage EUF 2010 Handwerkerausbildung in Europa



BZB

Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.



Europäische Fliesentage EUF 2010

Handwerkerausbildung in Europa



BZB

Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.



Europäische Fliesentage EUF 2010

Handwerkerausbildung in Europa



BZB

Bildungszentren des
Baugewerbes e.V.





5. Projektideen: Virtuelle Baustellen für grenzüberschreitendes Lernen

Nationaler Ansatz

- E-Learning und Blended-Learning in der Ausbildung
 - Medienbausteine zur Unterstützung der ÜLU im BZB
 - Steigerung der Attraktivität der Bauberufe durch EDV-Einsatz
 - Wichtigste Fachregeln Fliesenleger im Mobiltelefon
 - Entwicklung von Software durch BZB, Aus- und Weiterbildungsinhalte auf virtuellen Baustellen zu erlernen
- E-Learning und Blended-Learning in der Weiterbildung
 - Einsatz von 108 Medienbausteinen in Meisterschulen für Maurer und Zimmerer
 - Weiterentwicklung auch im Fliesenlegerhandwerk möglich und sinnvoll



- Fortsetzung: E-Learning und Blended-Learning in der Weiterbildung
 - Zeit- und Kostenersparnis durch Reduzierung der Präsenzphasen
 - Fachliche Betreuung durch BZB-Telecoaches neben Selbstlern-DVD'S
 - Attraktiv für berufsbegleitende Weiterbildung, auch für andere Weiterbildungsangebote denkbar

Europäischer Ansatz für die Zukunft sinnvoll

- Virtuelle Plattform für Fliesenleger mit Onlinekonferenzen
- Projektantrag BZB und EUF?



6. Mehrwert für Auszubildende, Baubetriebe und Bildungsorganisationen

- Horizonterweiterung / Förderung der Sprache / Kennenlernen der Kultur
- Verstärkung der fachlichen Kompetenz / Erfahrungsaustausch
- Förderung der Selbstständigkeit, sich allein in einem fremden Land auf einer Baustelle behaupten
- Stolz auf Ausbildung und Beruf
Betriebe bekommen einen anderen Lehrling zurück
- Festigung der Völkerfreundschaft und besseres Verstehen der europäischen Nachbarn
- Bericht im Betrieb und Freundeskreis nicht als Tourist, sondern persönliches Erleben
- Umsetzung des europäischen Gedankens durch **HANDELN**



**Informationen über die BZB, europäischen
Partner und Projekte in der Informationsmappe
oder**

www.bzb.de

info@bzb.de

 **+49 2151 5155-10**

 **+49 2151 5155-92**

Besten Dank für die Einladung und Ihr Interesse!